

Informationen zum Datenschutz für Bewerbende

Sehr geehrte Bewerberinnen, sehr geehrte Bewerber,

die Sozialdienst katholischer Frauen Bottrop e. V. nimmt das Thema Datenschutz ernst und möchte dies auf Basis der seit dem 25. Mai 2018 wirksamen Europäischen Datenschutz-Grundverordnung und des Gesetzes über den kirchlichen Datenschutzes (KDG) umsetzen. Die DSGVO und das KDG sehen erweiterte Informationsverpflichtungen vor. Daher informieren wir Sie – in Erfüllung der neuen rechtlichen Vorschriften - über die von uns durchgeführten Datenverarbeitungen. Wir weisen darauf hin, dass es sich um Datenverarbeitungen handelt, die wir bereits in der Vergangenheit durchgeführt haben und sich daher im bestehenden Vertragsverhältnis keine Änderungen ergeben.

Im Rahmen Ihres Bewerbungsprozesses werden die von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten (z. B. Angaben zu Ihrer Person, Ihrem Werdegang, Ihren Qualifikationen) sowie jene, die aufgrund des Bewerbungsprozesses anfallen (z. B. Termin- und Kontaktdaten, vorgelegte Dokumente) verarbeitet.

1 Allgemeine Datenverarbeitung im Rahmen des Vertragsverhältnisses

Die Verarbeitung und Übermittlung der Daten erfolgt für die Bewerber soweit dies auf Grund des angestrebten Vertragsverhältnisses jeweils erforderlich ist, einschließlich automationsunterstützt erstellter und archivierter Textdokumente (wie z. B. Korrespondenz) in diesen Angelegenheiten. Ohne diese Daten können wir den Bewerbungsprozess mit Ihnen nicht abschließen bzw. durchführen.

Eine Übermittlung der im jeweiligen Einzelfall relevanten Daten erfolgt ausschließlich innerhalb des Unternehmens.

2 Datenverarbeitung für Zwecke der Verwaltung

Im Rahmen der geltenden gesetzlichen Datensicherheitsbestimmungen werden eine Reihe Ihrer Daten für die Verwaltung und Abwicklung des Auftrages in unseren IT-Systemen verarbeitet. Dies schließt automationsunterstützt erstellte und archivierte Textdokumente (wie z. B. Korrespondenz) in diesen Angelegenheiten sowie die Speicherung und Protokollierung von elektronischer Daten- und Nachrichtenübermittlung mit ein. Ohne diese Datenverarbeitung ist die Abwicklung eines Bewerbungsverfahrens in unserem Unternehmen nicht möglich.

3 Verarbeitung freiwilliger Angaben - Einwilligung

Die Angabe weiterer personenbezogener Daten, die nicht in unmittelbarem Zusammenhang mit der Anbahnung eines Arbeitsvertrages stehen, erfolgen nur mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung. Diese Einwilligungen werden außerhalb dieser Information separat mit Ihnen abgestimmt.

4 Einsatz von externen IT-Dienstleistern

Eine Reihe von Daten werden zur Erbringung von Help-Desk-Diensten, Cloud-Diensten, Datensicherungen u. a. an einen Auftragsverarbeiter weitergegeben.

5 Datenverarbeitung außerhalb der EU/des EWR

Ihre Daten werden nicht außerhalb der EU bzw. des EWR verarbeitet.

6 Speicherdauer

Wir speichern Ihre Daten im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen. Zur Abwehrung etwaiger Ansprüche nach dem AGG sind wir ermächtigt, Ihre Daten noch 6 Monate nach dem Ende des Bewerbungsprozesses aufzubewahren.

7 Ihre Rechte

Ihnen stehen grundsätzlich die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch zu. Dafür wenden Sie sich an uns.

Sozialdienst katholischer Frauen Bottrop e. V.
Unterberg 11 b
46242 Bottrop

Wenn Sie glauben, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich bei der Datenschutzbehörde beschweren.

Katholische Datenschutzzentrum, Brackeler Hellweg 144, 44309 Dortmund
Tel.: 0231/13 89 85-0, E-Mail: info@kdsz.de

Unseren externen Datenschutzbeauftragten Herrn Gerhard Weiling erreichen Sie unter:

dsb@solvecon.de.